

Differenzierungsmaterial

Arbeitshilfen zur Aufgabe 17

Lesen Sie zunächst die beiden Quellen in Ruhe durch. Versuchen Sie danach für jede Quelle die genannten Argumente zu isolieren und zunächst ohne Ordnung zu notieren. Für die Gegenüberstellung in der Tabelle bietet es sich dann an, die Aussagen von Krupp und Düwell wie in einem Dialog sich aufeinander beziehen zu lassen. Dies kann möglich sein, wenn sich Positionen widersprechen oder wenn sie denselben Sachverhalt mit einer anderen Wertung wiedergeben.

Beispiel:

Alfred Krupp	Wilhelm Dürrer
Die Sozialdemokratie bringt den Arbeitern, die ihr folgen, Unglück, da sie entlassen werden müssen.	Die Entlassung der Arbeiter aufgrund ihrer politischen Tätigkeit ist ein Einschnitt der Firma Krupp in demokratische Rechte.
...	...

Arbeitshilfen zur Aufgabe 19

Zunächst sollten Sie, falls notwendig, den Begriff des Feudalherren bzw. der Feudalherrschaft rekapitulieren. Für welche Zeit war er charakteristisch und welche spezifischen Herrschaftsbeziehungen impliziert er? Danach können diese Spezifika in Kontrast gesetzt werden zu den Bedingungen, unter denen sich in der industriellen Moderne soziale Beziehungen, speziell die zwischen Fabrikbesitzer und Arbeiter, verwirklichten. Wo ergeben sich hier wesentliche Unterschiede zum Feudalismus? Die zu diskutierende These suggeriert, dass diese Unterschiede durch Alfred Krupp vereint wurden. Hilfreich kann hier sein, die Merkmale von Feudalismus und industrieller Moderne mit der Unternehmenspraxis Alfred Krupps zu vergleichen und somit Ähnlichkeiten oder Differenzen ausfindig zu machen. Dabei sollte nicht nur die besondere Sozialpolitik Krupps betrachtet werden, sondern auch seine allgemeine Stellung als Fabrikbesitzer, die er mit anderen seiner Zeit teilte.